

## Pickleball – Neuer Trendsport aus den USA



Pickleball ist eine junge Sportart, deren Wurzeln in den USA liegen. Dort entstand sie im Jahre 1965 in Bainbridge unter dem Impuls von Joel Pritchard einem Kongressabgeordneten aus Seattle im Staate Washington . Es wird die Anekdote überliefert, dass Pritchards Hund „Pickles“ total verrückt auf den Ball beim Spiel war, und man deshalb die Sportart „Pickleball“ taufte.

Man installierte den ersten permanenten Pickleball Platz im Garten des Nachbarn Bob Ö'Brian der einen alten Badmintonplatz hatte und modifizierte die Badmintonregeln. Man benutzte Schläger aus Holz die etwa doppelt so groß sind wie Tischtennis Schläger und benutzte einen perforierten Plastikball zum spielen. Aufgrund der verringerten Ausmaße des Spielfeldes nahm er zudem einige Modifikationen der Spielregeln vor und begeisterte mit seiner neuen Sportart Freunde und Bekannte.

1972 wurde eine Gesellschaft gegründet zum Schutz der neuen Sportart und 1975 gab es schon die erste Veröffentlichung im National Observer. 1984 wurde die USAPA (USA Pickleball Association) Gegründet und damit war die Sportart nicht mehr aufzuhalten. Die Mitgliederzahlen explodierten und mittlerweile vergleicht man den Pickleball Boom mit dem Tennis Boom der 70ziger Jahre. Seit 1990 wird Pickleball in allen 50 Staaten der USA gespielt und nach den neuesten Zahlen der USAPA gibt es mittlerweile 3,8 Million registrierte Pickleball Spieler in den USA die an Turnieren teilnehmen und noch einmal die doppelte Anzahl soll im Freizeitsport unterwegs sein. Im Schnitt wurden im letzten Jahr in den USA täglich 10 neue Pickleball Plätze gebaut.



Im Vergleich dazu steckt die Sportart in Deutschland noch in den Kinderschuhen. Gibt es in den USA ca. 126.000 Pickleball-Plätze, sind es in Deutschland gerade einmal 20 die sich auf 7 registrierte Clubs verteilen.

Diese 7 Clubs haben sich aber dieses Jahr organisiert und haben den Deutschen-Pickleball-Bund e.V. gegründet und sich auf die Fahnen geschrieben diese tolle Sportart auch in Deutschland zu etablieren. Als ersten Erfolg konnte man nach der Akkreditierung beim Internationalen Pickleball Verband verbuchen, dass der 3te Bainbridge Cup im Jahr 2019 in Deutschland stattfinden soll. Man konnte sich gegen potenzielle Veranstalter wie England und China durchsetzen und sieht diesem prestigeträchtigen Event mit Freude entgegen.

Der Bainbridge Cup ist wohl das wichtigste Turnier außerhalb der USA und ist ähnlich dem Raiders Cup im Golf. Dabei spielt ein Team aus Nordamerika gegen ein Team aus Europa. Für 2019 wird dann wohl auch ein Team Asien das erste Mal an den Start gehen, um den Pokal zu gewinnen. Da zu diesem Event auch alle Topstars kommen denkt man von Seiten der IFP darüber nach, den Bainbridge Cup mit der ersten Weltmeisterschaft 2019 in Deutschland zu krönen. Dies wäre natürlich ein Meilenstein im Pickleball und mit Deutschland als Austragungsort geradezu von historischem Ausmaß.

---

Andreas Kopkau  
Präsident Deutscher Pickleball Bund e.V.  
Mail: [andreas.kopkau@yoorna.de](mailto:andreas.kopkau@yoorna.de)